



Westansicht CDC Illesheim (Foto: Andrea Schwarz, WHP)

**Neubau einer
US Kindertagesstätte in den
Storck Barracks in Illesheim**

Standort:
Storck-Kaserne
Illesheim
Regierungsbezirk Mittelfranken

Ein Bauprojekt des
Staatlichen Bauamtes Nürnberg
(www.stban.bayern.de)

Beschreibung:

Das Staatliche Bauamt Nürnberg hat von November 2011 bis Mai 2013 im Auftragsbauverfahren für die US Streitkräfte in den Storck Barracks in Illesheim eine neue Kindertagesstätte, das Child Development Center (CDC) Illesheim, errichtet. Die Gebäudenutzfläche beträgt rund 1.350 m². Die Gesamtbausumme belief sich auf 7,4 Mio. € (brutto).

Rund 125 kleine „Kindergarten-Rekruten“ vom Säuglingsalter bis zum Alter von 5 Jahren konnten im September 2013 in die neue Kindertagesstätte einziehen. Das erdgeschossige „CD“ ergänzt damit das bestehende Angebot an Kinderbetreuungsplätzen in den Storck Barracks:

In unmittelbarer Nachbarschaft wurde bereits 2011, ebenfalls vom Staatlichen Bauamt Nürnberg, das „CDC Modular“ fertiggestellt, welches als eine Kindertagesstätte in Modulbauweise für die Belange der größeren Kinder bis zu 10 Jahren ausgelegt ist.

Gebäudetyp:

Kinderhort

Bauherr: Bundesrepublik Deutschland
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit

Projektleitung:

Staatliches Bauamt Nürnberg

Entwurf:

Weiss Hohe & Partner, Ansbach

Bauzeit: 2011 - 2013

Gesamtkosten inkl. fikt. USt.: 7,4 Mio. €

BGF gesamt: 1.353 m²

BRI gesamt: 8.306 m³



Gruppenraum US Kindertagesstätte (CDC) Illesheim (Foto: Andrea Schwarz, WHP)

Staatlicher Hochbau

Der aktuelle Neubau wurde unter Berücksichtigung planerischer Zwangspunkte zwischen die bestehende Bebauung und das angrenzende Flugfeld eingepasst und erstreckt sich mit den zugehörigen Zugangsstraßen, Parkplätzen, Grünflächen und Spielplätzen über ein Areal von rund 18.750 m².

Tatkräftige Unterstützung bei diesem spannenden Projekt erfuhr das Staatliche Bauamt Nürnberg durch den Generalplaner Weiss Hohe & Partner (WHP), Ansbach.

Das CDC wurde in Massivbauweise mit Spannbetondecken und einer Gründung auf duktilen Gussrammpfählen errichtet. Das Holzdachtragwerk besteht aus zwei gegenläufigen Pultdächern mit einer profilierten Stahlblecheindeckung und lockert zusammen mit der kindgerecht farbenfrohen Fassade die einfache geometrische Struktur auf. Im Inneren setzt sich die freundliche Farbgebung fort, dadurch wirken die lichtdurchfluteten Gruppen- und Aktivräume sehr modern und angenehm.

Im Sommer öffnen sich die Innenräume mit den direkt angeschlossenen Spielplatz-Bereichen der Außenanlagen zu größeren Einheiten. Die pädagogisch altersgerecht zugeordneten Spielgeräte wurden extra aus den USA importiert, wohl auch um „ein Stück Heimat“ nach Mittelfranken zu holen. Eine besondere Herausforderung bestand darin, die jeweiligen Vorschriften, Richtlinien und Gesetze beider beteiligter Staaten in Einklang zu



Haupteingang Ostseite CDC Illesheim (Foto: Andrea Schwarz, WHP)



Ostansicht US Kindertagesstätte (CDC) Illesheim (Foto: Andrea Schwarz, WHP)

bringen. Unter anderem war wegen der unmittelbaren Lage zum Flugfeld bei der Planung der Gebäudehülle mit ihren großen Fenstern und Türelementen ein erhöhter Schallschutz umzusetzen.

Wie bei US-amerikanischen Einrichtungen üblich, wurde neben den maßgeblichen deutschen Bauvorschriften ein besonderes Augenmerk auf die zusätzliche Erfüllung US-amerikanischer Vorschriften gelegt. Hervorzuheben sind hierbei die Richtlinien zum Explosionsschutz „Anti Terrorism Force Protection“ (ATFP), welche die Schutzziele US-amerikanischer militärischer Einrichtungen beschreiben. Sie konnten in statischer Hinsicht durch die massive Stahlbetonbauweise und im Weiteren durch die Berücksichtigung spezieller baulicher Standards und vielfacher Kontrollmechanismen erfüllt werden.